



ROCCA ALDOBRANDESCA DI CASTIGLIONE D'ORCIA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Toskana](#) | [Provinz Siena](#) | [Castiglione d'Orcia](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Rocca Aldobrandesca war eine der größten und stärksten Burgen der Region. Die Burg liegt in Sichtverbindung zur [Rocca di Tintinnano](#).

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [43°00'19.0" N, 11°36'55.8" E](#)
Höhe: 540 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Die Burg ist aufgrund eines Felsrutsches nicht zugänglich!



Anfahrt mit dem PKW

Von Siena oder Rom kommend die SR2 an der Abfahrt nach Castiglione d'Orcia verlassen und der Ausschilderung zum Ort folgen. Anschließend im Ort der Beschilderung zur Burg folgen, welche an der Via della Buca liegt. Die Burg ist weithin sichtbar und kann nicht verfehlt werden.
Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg an der Via della Buca.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung nicht möglich.
Im Mai 2015 fanden Bauarbeiten auf der Burg statt.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Ende 11. Jh.	Erste urkundliche Erwähnungen der Burg. Der Besitz der Burg ist zwischen den Aldobrandeschi und den Mönchen der Abtei von San Salvatore umstritten.
13. Jh	Siena läßt die Burg ausbauen.
Mitte 14. Jh.	Die Burg ist im Besitz der Adelsfamilie Piccolomini.
15. Jh.	Der Besitz der Burg geht an die Familie Salimbeni. Diese nutzen die Burg als einen ihrer Hauptstützpunkte für die Rebellion gegen Siena.

Quelle: Hinweistafel vor der Burg.

Literatur

Cammarosano, Paolo & Passeri, Vincenzo - I Castelli Del Senese. Strutture fortificate dell'area senese-grossetana | Siena, 2006.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 23.08.2016 [OK]

